

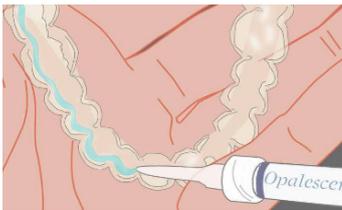


Professionelle Bleaching Ergebnisse erzielen - bequem in den eigenen vier Wänden

Das Bleachinggelee wird über eine individuelle Tiefziehschiene angewendet, die im zahntechnischen Labor nach einer Abformung Ihrer Zähne angefertigt wird. Aufgrund der passgenauen Bleachingschiene kann das Gelee besonders effektiv arbeiten. Gleichzeitig wird Ihr Zahnfleisch geschützt.

Das Zahnaufhellungsgel für zu Hause ist mit 16 % Carbamidperoxid erhältlich. Es wirkt schon ab der ersten Behandlung, sichtbare Ergebnisse sind jedoch erst nach etwa einer Woche zu erwarten. Wir verwenden ein leistungsfähiges Zahnaufhellungsprodukt für die häusliche Anwendung. Seine hohe Viskosität sorgt dafür, dass das Gelee nicht aus der Schiene und auf Ihr Zahnfleisch läuft. Dieses enthält die perfekte Kombination aus Kaliumnitrat und Fluorid. Studienergebnisse belegen, dass Kaliumnitrat und Fluorid dazu beitragen, Zahnempfindlichkeiten zu reduzieren.

Anwendung



Schienen befüllen. Bringen Sie einen fortlaufenden Gelstrang, etwa in halber Höhe auf die Vorderseite der Schiene ein, von Molar bis Molar (Backenzahn). Dabei sollte nicht mehr als bis 1/2 Spritze pro Schiene benötigt werden.



Einsetzen der Schiene. Setzen Sie die Schiene über die Zahnreihe ein und drücken diese an den Seiten leicht an. Tragezeit 4–6 Stunden über Tag oder Nacht.



Putzen Sie Ihre Zähne. Nach der Tragezeit nehmen Sie die Schiene heraus und entfernen Reste des an Ihren Zähnen haftenden Gelees mit einem sauberen Finger oder einer weichen Zahnbürste. Spülen Sie Ihren Mund zweimal aus; achten Sie dabei darauf, das ausgespülte Gel nicht herunterzuschlucken. Putzen Sie anschließend Ihre Zähne.



Reinigung der Schiene. Reinigen Sie die Schiene mit einer weichen Bürste und kaltem Leitungswasser. Sollte bei Ihnen eine starke Zahnempfindlichkeit auftreten, unterbrechen Sie die Behandlung und sprechen Sie mit Ihrer Zahnärztin.



Was müssen Sie während und nach dem Bleichen mit den Schienen beachten?

Verzicht auf Färbende Lebensmittel und Getränke.

In den ersten Tagen nach dem Bleaching sind Ihre Zähne besonders anfällig für das Anhaften von Farbpigmenten aus Nahrungsmitteln und Getränken. Damit das strahlend helle Weiß nicht sofort wieder verschwindet, sollten Sie daher nach der Behandlung auf eine Reihe von färbenden und säurehaltigen Lebensmitteln verzichten. Ihre Ernährung sollte in der Zeit direkt nach dem Bleaching idealerweise aus möglichst hellen Nahrungsmitteln bestehen.

Rauchen färbt nach dem Bleaching noch stärker.

Es ist allgemein bekannt, dass Zigaretten, E-Zigaretten sowie Shisha die Zähne dunkler färben. Diese Wirkung ist bei frisch gebleichten Zähnen jedoch um einiges stärker. Um die Helligkeit Ihrer behandelten Zähne nicht drastisch zu reduzieren, sollten Sie daher in den ersten Tagen nach dem Bleaching eine **Raucherpause** einlegen.

Nicht nur Lebensmittel beinhalten Farbstoffe, auch die meisten **Mundspülungslösungen** sind damit versetzt. Um schnellen Verfärbungen zu entgehen, sollten Sie daher zunächst auch auf Mundspülungen verzichten. Auch auf **Zahnpasten** mit Whitening-Effekt sollten Sie in der Zeit des Bleachings verzichten und eher fluoridhaltige sensitiv Zahnpasten nutzen.

Anhaltende Schmerzen sind nicht normal. In den ersten Tagen können in Ausnahmefällen leichte Zahnschmerzen auftreten. Sollten diese aber nicht bald besser werden, suchen uns auf.

Leichtes Nachdunkeln ist normal. In den ersten Tagen wird sich die Helligkeit Ihrer Zähne auch bei größter Umsicht zu einem gewissen Maß wieder angleichen. Das ist völlig natürlich und nicht zu verhindern. Mit **fluoridhaltiger Zahnpasta** können Sie diesen Übergang auf ein minimales Maß reduzieren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen strahlenden Lächeln.

Ihre Zahnarztpraxis am Steinberg

Tel.: 030 445 89 09

Mail: kontakt@zahnarzt-am-steinberg.de